

Josef Becker
Beckland-Erzeugnisse GmbH & Co. KG
Laakstr. 8 44534 Lünen
Postfach 12 46 44502 Lünen
E-Mail info@beckland.de

Beckland

Eingangsmatten - Fußmatten

☎ 02306-5858

📠 02306-5895

Datenblatt – als-ks-2305

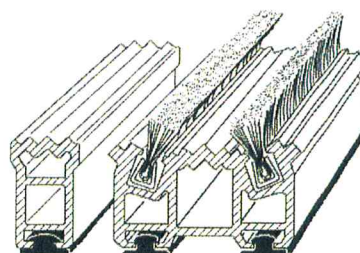
Stabil – Serie

als-ks-2305

Art.Nr. **324184**

Kombistreifer Stabil, Kratzkante/Streifenbürste, 23 mm, Profilabstand 5 mm

Eingangsmatte für die aufliegende Verlegung im Außenbereich und Innenbereich. Aufrollbar durch Edelstahl-Verbindungs-seile. Die Nutzbeläge der alternierenden Alu-Trägerprofile sind stabile Kratzkantenprofile und Streifenbürsten aus Nylon 6.6. Trittschalldämmung durch TPE-Gummiprofil an der Unterseite.



Streifenbürstenfarben:
grau, schwarz, braun, beige, gelb, blau.

Belastbarkeit:

Die Stabil-Serie ist entwickelt worden, um in hoch frequentierten Eingangsbereichen mit zusätzlichen Belastungen (Kofferkulis, Hubwagen) eine sichere und langlebige Lösung zu bieten. In der Standardausführung können (bei vollflächiger Auflage) Hubwagen mit bis zu 600 kg über die Eingangsmatte bewegt werden.

In der Schwerlastausführung mit 3 mm Profilabstand (für Baumärkte) wird dieser Wert auf 1000 kg angehoben.

Materialangaben:

Nutzbelag	Streifenbürste Nylon 6.6, Fassungsprofil Edelstahl, Einlegedraht Edelstahl.
Kratzkante	Aluminium Strangpressprofil AlMgSi0,5 /EN AW-6060
Trägerprofil	Aluminium Strangpressprofil AlMgSi0,5 /EN AW-6060
Trittschalldämmung	Gummiprofilschnur (Thermoplastisches Elastomer)
Spannseil	Edelstahlseil 1.4401, Durchmesser 2,5 mm, 7 x 7 Z-Drall
Schraubnippel	Messing MS58 mit verzinkten Madenschrauben M4
Typenschild	ABS-grau (Acrylnitril / Butadien / Styrol), mit Markenzeichen und Gravur von Auftragsnummer und Kunden-Telefonnummer.

Gewicht: ca. 20,5 kg/qm

Josef Becker
Beckland-Erzeugnisse GmbH & Co. KG
Laakstr. 8 44534 Lünen
Postfach 12 46 44502 Lünen
E-Mail info@beckland.de

Beckland
Eingangsmatten - Fußmatten

 02306-5858

 02306-5895

Individualisierung:

- Schrägschnitte, Rundungen sind möglich. Eingangsmatten mit Schrägen oder Rundungen ab 2 qm, werden a: vollflächig ohne weitere Aufschläge, oder b: mit tatsächlicher Fläche und zusätzlich einem Aufschlag pro laufendem Meter Schrägschnitt berechnet. Wir wählen Variante „a“ oder „b“ zu Ihren Gunsten.
- Die Profilabstände der Eingangsmatte können kleiner (%-Aufschlag) oder größer (%-Abschlag) gewählt werden.
- Die Eingangsmatte kann, für tiefe Winkelrahmen auf eine Gesamthöhe von 28 mm gebracht werden. Entweder durch eine 5 mm Gummiplatte (gp-5) oder durch eine dickere Trittschalldämmung (td+5).
- Die Eingangsmatte kann eloxiert werden.

Reinigungsanleitung:

Unterhaltsreinigung (tägliche-, wöchentliche Reinigung):

Die Eingangsmatte wird, im Rahmen liegend, abgesaugt und/oder abgefegt. Der in der Eingangsmatte gesammelte Schmutz wird entfernt, indem eine Hälfte der Eingangsmatte angehoben und umgeschlagen wird. (Nicht aus der Bodenvertiefung herausnehmen) Dann wird mit einem Kehrblech der Schmutz entfernt und die Eingangsmatte zurückgelegt. Danach wird der Reinigungsvorgang mit der anderen Hälfte der Eingangsmatte wiederholt.

Das Reinigungsintervall ist abhängig von der Frequenz der Benutzung (Quantität) und von der Art der Verschmutzung (Qualität). Üblich ist eine wöchentliche bis monatliche Unterhaltsreinigung.

Grundreinigung (monatliche-, halbjährliche Reinigung):

Die Eingangsmatte wird abgefegt, aufgerollt und aus dem Rahmen herausgenommen. Der Winkelrahmen wird ausgefegt. Die Eingangsmatte wird an geeigneter Stelle ausgerollt und von oben und unten mit einem handelsüblichen Hochdruckreinigungsgerät abgespritzt. Der Düsenabstand soll nicht weniger als 25 cm betragen. Der Zusatz von Reinigungsmitteln ist nicht notwendig.

Das Reinigungsintervall ist abhängig von der Frequenz der Benutzung (Quantität) und von der Art der Verschmutzung (Qualität). Üblich ist eine jährliche oder halbjährliche Grundreinigung.

Die Grundreinigung kann nur durchgeführt werden, wenn der leere Winkelrahmen entsprechend abgesichert wurde. Die Grundreinigung von Eingangsmatten aus gesägten Aluminiumprofilen sollte nur von entsprechend eingewiesenen Personen durchgeführt werden. Es soll persönliche Schutzausrüstung getragen und die allgemeinen UVV eingehalten werden.